

# Presseinformation

Januar 2010

## Moderne Sensortechnik zur Optimierung von Qualität und Ertrag

Durch ein N-Monitoring können mit einer geteilten N-Gabe im Getreidebau optimale Erträge und Qualitäten erzielt werden, berichtet die incona. Ein N-Monitoring hilft, den aktuellen Stickstoff-Bedarf eines Bestandes zu bestimmen. Wenn ein Düngebedarf entsteht, muss dieser umgehend gedeckt werden. Wenn kein Bedarf festgestellt wird, muss vorerst auch keine Düngung erfolgen, selbst wenn der bisher übliche Zeitpunkt für die Anschlussgabe gekommen ist. Auch innerhalb eines Betriebes kann sich die optimale N-Düngung in Zeitpunkt, Höhe und Anzahl der Einzelgaben und N-Gesamtmenge unterscheiden. Bei konsequenter Umsetzung dieser Düngestrategie ist das Etablieren homogener Bestände mit ausgeglichenen Ertragskomponenten sicher zu erreichen. Einen Fachartikel mit weiteren Informationen hierzu finden Sie unter [www.incona.de](http://www.incona.de).

Abdruck honorarfrei

Beleg bitte an incona, Eitzumer Hauptstraße 35 , 31035 Eitzum